



Gesundheit von Lehrpersonen im Arbeitsalltag erhalten und fördern

Einladung zum 2. Netzwerktreffen Gesundheitsfördernder Schulen des Kantons Bern
Mittwoch, 16. September 2009, 14.00 bis 17.30 Uhr

Ausgangslage

Die Anforderungen an die Qualität der Schulen steigen beständig. Das Aufgabenspektrum von Lehrpersonen hat sich in den letzten Jahren erheblich erweitert. Zahlreiche Reformen sind umzusetzen. Die Arbeitsbelastung nimmt zu. Wie kann es gelingen, im Lehrberuf gesund zu bleiben?

Das 2. Netzwerktreffen des KNGS Bern ist ein Angebot für alle Schulen, die nach möglichen Ansätzen und Antworten auf diese und ähnliche Fragen suchen.

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen die Bedeutung der Verbesserung der Arbeitsorganisation für die Leistungsfähigkeit, die Gesundheit und die Motivation der Lehrpersonen.
- lernen bewährte Vorgehensweisen für eine gesundheitsfördernde Schulentwicklung kennen.
- pflegen den Erfahrungsaustausch in Interessengruppen.

Teilnehmende

- Koordinatorinnen und Koordinatoren für Gesundheitsförderung
- Mitglieder von Gesundheitsteams
- Schulleitungen
- Interessierte Lehrpersonen
- Mitglieder von Schulkommissionen
- Mitglieder von Partnernetzwerken

Datum

Mittwoch, 16. September 2009, 14.00 bis 17.30 Uhr

Ort

Bildungszentrum für Wirtschaft und Dienstleistung Bern-Wankdorf, bwd
Papiermühlestrasse 65, 3014 Bern

Anmeldung

Bis **24. August 2009** an Berner Gesundheit, Aarestrasse 38 B, 3601 Thun

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 100 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden nicht bestätigt und in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmenden Ende August 2009.

Auskünfte

Berner Gesundheit, Zentrum Oberland, Cornelia Werner
Tel. 033 225 44 00, E-Mail: cornelia.werner@beges.ch

Programm

- 14.00 **Begrüssung**
Cornelia Werner, Präventionsfachfrau und Koordinatorin KNGS-BE
- 14.10 **bwd – eine Netzwerkschule präsentiert sich!**
Raymond Anliker, Rektor WMB
- 14.20 **Gesundheit von Lehrpersonen im Arbeitsalltag erhalten und fördern**
Referat: Prof. Dr. Andreas Krause, Institut Mensch in komplexen Systemen, Hochschule für Angewandte Psychologie, fhnw
- 15.25 **Pause**
- 16.00 **Workshops**
- A **Gesundheit von Lehrpersonen erhalten und fördern**
Leitung: Prof. Dr. Andreas Krause, Andrea Deufel, Cosima Dorsemagen, Patrick Schwander
Die Art und Weise, wie Arbeit an der Schule organisiert ist, hat nicht nur auf die Qualität der Arbeit erheblichen Einfluss, sondern auch auf die Gesundheit der Lehrpersonen. Das vorgestellte Phasenmodell beinhaltet Empfehlungen für eine erfolgreiche gesundheitsförderliche Schulentwicklung.
- B **«Be a hero, be a teacher!?»...**
Leitung: Martin Pfanner, Hauptschulleiter Primarschule Steffisburg
Wer Qualität fordert, muss die Gesundheit der Lehrpersonen fördern! Was kann die Schulleitung und was können Lehrpersonen dazu beitragen? Lassen sich gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen in Zeiten der «Reformitis» überhaupt realisieren? Aus Sicht der Schulleitung werden mögliche Lösungsansätze aufgezeigt.
- C **I ma nümm!**
Depressions- und Suizidrisiken bei Schülerinnen und Schülern frühzeitig erkennen
Leitung: Benno Huber, Präventionsfachmann, Berner Gesundheit
Woran können wir Gefährdungen zu Depression oder Suizid erkennen? Welche Präventionsmöglichkeiten haben wir in der Schule? Der Workshop vermittelt Anstösse und ermöglicht den Erfahrungsaustausch.
- D **«....30 Jahre an der Schule, es gefällt ihr immer noch!»**
Das ist die Aussage der 12-jährige Fiona über ihre Lehrerin.
Leitung: Roland Petschen, Präventionsfachmann, Berner Gesundheit
Wie schaffe ich ein Klima von gegenseitigem Respekt und Wohlwollen, wo Freude und Humor meinen Alltag bereichern? Der Workshop vermittelt Impulse, damit alles ein bisschen leichter geht.
- E **Stress in der Schule – Stress durch die Schule**
Leitung: Philipp Schmutz, Präventionsfachmann, Berner Gesundheit
Obwohl das Unterrichten sehr schöne Aspekte hat, stehen viele Lehrpersonen unter Stress. Damit Sie die schönen Aspekte des Unterrichts möglichst stressfrei geniessen können, beschäftigen wir uns im Workshop mit der Frage, wie Sie als Lehrperson Stress umgehen und mit Stress umgehen können; sowohl auf schulischer wie auch auf privater Ebene.
- 17.20 **Zusammenfassung und Ausblick**
- 17.30 **Schluss der Tagung**

Moderation: Cornelia Werner, Berner Gesundheit



Anmeldung zum 2. Netzwerktreffen - Mittwoch, 16. September 2009

Es kann ein Workshop besucht werden. Bitte geben Sie Ihre Wahl an:

Workshop 1. Wahl (bitte ein Kreuz setzen) A B C D E

Workshop Ersatzwahl (bitte zwei wählen) A B C D E

Name und Vorname

Schulhaus

Stufe und Funktion

E-Mail

Telefon

Zustelladresse

.....

.....

Bemerkungen

.....

Anmeldung:

Bis spätestens **24. August 2009** an
Berner Gesundheit, Aarestrasse 38 B, 3601 Thun oder an thun@beges.ch

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 100 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden nicht bestätigt und in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Weitere Informationen erhalten die Teilnehmenden Ende August 2009.